

# AUFBAUKURS

## Die Kunst sich selbst zu präsentieren - Kreative Visualisierung

### Thema

Präsentationen werden in der Regel durch Visualisierungstechniken (Flipchart, Metaplan, PowerPoint) unterstützt. Diese Unterstützung rückt jedoch häufig so sehr in den Vordergrund, dass die Inhalte verblassen und vor allem der Vortragende in den Hintergrund rückt. Wie kann man Hilfsmittel sinnvoll einsetzen, bestimmte Wirkungen herausarbeiten und die Individualität jedes Einzelnen beachten? Voraussetzung ist zunächst das Gewährwerden der eigenen Wirkung auf andere und der persönlichen Stärken und Möglichkeiten. Mit diesem Rüstzeug werden Visualisierungen souverän - entsprechend der Persönlichkeit - durchgeführt. Somit wird die Technik zu dem, was sie sein sollte, ein technisches Hilfsmittel. Nicht die Technik, sondern der Vortragende, die Inhalte und Aussagen stehen im Mittelpunkt.

Zu diesem Training sollen die TeilnehmerInnen ihre Laptops und eine PowerPoint-Präsentation mitbringen, als Anschauungsmaterial zum Üben.

Voraussetzung zu diesem Seminar sollte die Teilnahme am Grundkurs DIE KUNST SICH SELBST ZU PRÄSENTIEREN sein.

### Ziele

- Persönliche Voraussetzungen und Stärken gewinnbringend einsetzen
- Technische Hilfsmittel effizient nutzen
- Körperliche und stimmliche Präsenz ausbauen
- Authentizität/Glaubwürdigkeit vermitteln

### Inhalte

- Übungen zur körperlichen Präsenz
- Übungen zur stimmlichen Präsenz
- Übungen zur Authentizität und Glaubwürdigkeit
- Unterstützender Einsatz von Visualisierungstechniken
- Reflexion der Wirkung auf andere
- Kein Gebrauch von Videoaufzeichnungen

### Referent

Jochen Biganzoli ist Theaterregisseur und arbeitet seit zwanzig Jahren erfolgreich als Trainer. Seine Kompetenz ist die Erfahrung und das Handwerk aus dem Theaterbereich, d.h. körperliche Vorgänge im Zusammenhang mit der Wirkung herauszuarbeiten und zu benennen.

### Dauer

2 Tage á 8 Stunden. Die Gruppe sollte nicht größer sein als 8 -10 Personen.